

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Mitte	01.06.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Punktuelle Geh- und Radwegerneuerung im Einmündungsbereich Herforder Straße / Karolinenstraße - Umbau des Hochbahnsteiges / Haltestelle „Schüco“

Betroffene Produktgruppe

11.12.01 Öffentliche Verkehrsflächen

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Umsetzung der Mobilitätsstrategie und Herstellung der Barrierefreiheit

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Auswirkungen auf Finanzplan 2023: Eigenanteil von 100.000,00 € (Baukosten ca. 200.000,00 € abzgl. Kostenbeteiligung des Investors von 100.000,00 €)

Auswirkungen auf den Ergebnisplan: Keine Erhöhung von Straßenunterhaltung. Lediglich Abschreibungsaufwand von ca. jährlich 6.700,00 €.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

-

Sachverhalt:

1. Situationsbeschreibung

Auf dem Firmengelände der SCHÜCO International KG an der Karolinenstraße wurde mit dem Projekt „Der Schüco Campus - Umbau. Ausbau. Neubau“ gezeigt, wie die Baubranche nachhaltig verändert werden kann. Der Bielefelder Standort zeigt neue Perspektiven auf und lässt Tradition und Moderne verschmelzen. Die neue Unternehmenszentrale (Schüco One) und das Schüco Welcome Forum sollen u.a. Orte der Begegnung, Kommunikation und Interaktion für Mitarbeiter und Gäste sein.

Durch die neue Eingangssituation und dem zum Teil frei zugänglichen Zugang zum Campus für Interessierte ist die aktuelle Fußgänger- und Radwegführung im Bereich des Hochbahnsteiges (Haltestelle Schüco) umständlich und zum Teil nicht mehr regelkonform. Auch der öffentliche Teil der Außenanlagen im Bereich zwischen der Stadtbahnhaltestelle und der Einmündung Herforder Straße / Karolinenstraße passen gestalterisch nicht in das Gesamtkonzept.

2. Planung (Anl. 1 – 5)

Die Verkehrsflächen bleiben zum größten Teil in ihrer Lage bestehen. Punktuell betrachtet ergeben sich für die Planung folgende Punkte:

- Die derzeit als öffentlicher Gehweg genutzte Fläche/Außenanlage an der Herforder Straße wird abweichend vom städtischen Standard mit neuen Materialien und Gestaltungselementen der Außenanlagengestaltung des neu errichteten Schüco Campus angepasst.
- Vorhandene Materialien der Geh- und Radwege werden punktuell erneuert.

- Die Führung der Fußgänger- und Radfahrerfurt wird im Bereich des Hochbahnsteiges verlegt und angepasst.
- Zur Trennung des Fuß- und Radverkehrs entsteht zusätzlich eine weitere Grünfläche im Bereich der Mittelinsel / Zugang Hochbahnsteig.
- Vorhandene Grünbeete werden erneuert und angepasst.
- Im Gleisverlauf werden zur Sicherung Geländer als Absperrelement neu installiert, um das Abkürzen zu unterbinden.
- Durch die Versetzung des Steuergeräteschranks (Lichtsignalanlage) wird die Erneuerung der kompletten Lichtsignalanlage (LSA) (u.a. Rohrleitungen, Schächte, Strom- u. Steuerkabel, Masten u. Lichtsignalgeber) an der Herforder Straße und im Einmündungsbereich Herforder Straße / Karolinenstraße erforderlich.
- Fußgängerfurten der Lichtsignalanlage werden entsprechend dem „Bielefelder Standard“ barrierefrei gestaltet.
- Um die Radfahrsituation im Einmündungsbereich Herforder Straße / Karolinenstraße zu verbessern wird eine Fahrradaufstelltasche durch Markierungsarbeiten geschaffen. Gleichzeitig wird an der Herforder Straße der Hochbord abgesenkt, um dem Radfahrer die direkte Zufahrt auf den gemeinsamen Geh- und Radweg zu ermöglichen.
- Durch den Umbau des Schüco-Unternehmensgeländes wird ein höheres Fahrgastaufkommen erwartet. Infolgedessen werden durch die SCHÜCO International KG und moBiel Modernisierungen an dem vorhandenen Hochbahnsteig vorgenommen. Die vorhandene Haltestelle „Schüco“ bleibt in ihrem Standort und den Abmessungen unverändert. Das bisherige Haltestellendach wird durch ein neues und längeres Glas-Haltestellendach, bestehend aus Schüco-Bauelementen, ersetzt (Anl. 5). Ebenfalls wird der Hochbahnsteig nach dem neuen Bahnsteig-Design von moBiel modernisiert (Pflaster, Beleuchtung, Rampe, Farbkonzept usw.) und an die aktuellen Richtlinien und Vorschriften der Barrierefreiheit angepasst. Das Dach mit Photovoltaik auszustatten ist nicht mehr möglich, da die Ausführungsplanungen inkl. Statik schon lange abgeschlossen sind und sich das Dach bereits im Herstellungsprozess befindet.
- In dem Bereich des Gleisbogens werden Gleissanierungen vorgenommen.
- Im Querungsbereich der Gleisanlage und dem Radweg wird in der Grünanlage eine zusätzliche Straßenbeleuchtung (1 Stk.) mit 5 m hohen Mastaufsatzleuchten in LED-Technik errichtet.

3. Vertragliche Regelungen / Finanzierung

Die Kosten für den Ausbau der Flächen lt. Ausbaubauplan (Anl. 1) werden vollumfänglich von SCHÜCO International KG getragen. An dem Umbau der gesamten LSA Herforder Straße / Karolinenstraße beteiligt sich die SCHÜCO International KG mit 50 Prozent. Die Kosten für die Fahrradaufstelltasche und die Absenkung des gemeinsamen Geh- Radweges an der Herforder Straße (Anl. 2) sowie die Herstellung der taktilen Führung an der Herforder Straße (Anl. 3) trägt die Stadt.

Es entstehen für die Stadt Bielefeld somit Investitionskosten (Straßenbau, LSA, Beleuchtung u. Grünanlage) in Höhe von ca. 200.000,00 €, abzgl. der Kostenbeteiligung von 100.000,00 €.

Zusätzliche Unterhaltungskosten für die Straßenunterhaltung entstehen für die Stadt Bielefeld nicht.

Es entsteht lediglich jährlich ein Abschreibungsaufwand von ca. 6.700,00 €.

Anliegerbeiträge nach KAG werden nicht erhoben.

4. Weiteres Vorgehen

Die Bauarbeiten sollen in den Sommerferien 2023 durchgeführt werden. Für die gesamte Baumaßnahme beträgt die Bauzeit ca. sechs Wochen. In diesen Zeitraum wird die Herforder Straße für den stadtauswärts fahrenden Verkehr zwischen dem Sattelmeyerweg und der Straße Wallbreite in den Gegenverkehr übergeleitet (Anl. 4). Stadtein- und auswärts bleiben jeweils eine Fahrtrichtung erhalten. Die Karolinenstraße wird im Einmündungsbereich Herforder Straße / Karolinenstraße abgebunden. Der Stadtbahnbetrieb wird durch Busse in der Zeit vom 22.06.2023 bis 06.08.2023 zwischen der Beckhausstraße und Altenhagen ersetzt.

Hinweis zu den Anlagen:

Die Anlagen sind aufgrund von Lesbarkeit und Kosten digital im Ratsinformationssystem abgelegt. Bei Bedarf können diese in Papierform vorgelegt werden.

Beigeordneter

Adamski